

# Vesper in der Kreuzkirche

Dresden, Sonnabend, 7. Dezember 1929, abends 6 Uhr

1. Johann Pachelbel (1653—1706):

„Vom Himmel hoch, da komm ich her“, Choral-  
bearbeitung für Orgel

2. Heinrich Schütz (1585—1672):

„Von des Messias Geburt, Name und Reich“, Mo-  
tette für Chor und Continuo

(Ausgabe Fel. Woyrsch)

Ein Kind ist uns geboren, ein Sohn ist uns gegeben, welches  
Herrschaft ist auf seiner Schulter. Und er heißt: Wunderbar, Rat,  
Kraft, Held, Ewigvater, Friedefürst. Auf daß seine Herrschaft groß  
werde und des Friedens kein Ende auf dem Stuhle Davids und  
seinem Königreiche. Daß er's zurichte und stärke mit Gericht und  
Gerechtigkeit, solches wird tun der Eifer des Herren Zebaoth.

(Jes. 9, 6—7)

3. Arcangelo Corelli (1653—1713):

Concerto grosso Nr. 8 (Weihnachtskonzert) für Kammer-  
orchester und Cembalo

(Ausgabe A. Schering)

Vivace — Grave — Allegro — Adagio — Allegro — Adagio —  
Vivace — Allegro — Pastorale.

4. Gemeinsamer Gesang (Mel. Hamburg 1598):

Mel.: Aus meines Herzens Grunde —

Nun jauchzet all, ihr Frommen, in dieser Gnadenzeit, weil  
unser Heil ist kommen, der Herr der Herrlichkeit; zwar ohne stolze  
Pracht, doch mächtig, zu verheeren und gänzlich zu zerstören des  
Teufels Reich und Macht.

(Mich. Schürmer, 1606—1675)

## Vorlesung, Gebet und Segen

5. Franz Tuma (1704—1774):

Weihnachts-Hymnus für Solostimmen, Solo-Violine  
und Continuo

(Ausgabe Otto Schmid-Dresden)

Jesus, Erlöser, der Menschheit Retter, du! Aus Himmelsglanz  
kommst du zu uns, das Heil zu bringen dieser Welt, vom ew'gen  
Vater uns gesandt.

Bitte wenden!